

KONSOLIDIERUNG UND MIGRATION ALLER KERNGESCHÄFTSPROZESSE IN SAP ECC UND MIT SAP BW ON HANA

Geschäftsabläufe verbessern,
Reportingperformance erhöhen
sowie Transparenz gewährleisten

Das Unternehmen

Unser Kunde ist ein Großhandelsunternehmen für elektronische Bauelemente und gehört zu einer international agierenden Holding. Der Konzern ist weltweit mit über 60 Niederlassungen in 30 Ländern aktiv.

In diesem Großprojekt sorgte Inspiricon für die Konsolidierung und Migration der vorhandenen Cognos-Berichte auf SAP BW on HANA und SAP BO WebIntelligence.

Die Herausforderung

Unser Kunde ist Teil eines globalen Konzerns. Die verschiedenen Tochterunternehmen des Konzerns nutzten unterschiedlichste ERP- und Business Intelligence-Lösungen. Im Rahmen des weiteren Wachstums und des Anstiegs der Komplexität in den Geschäftsprozessen stießen die Funktionalität der selbstprogrammierten ERP-Lösung sowie das Reporting an ihre Grenzen.

Weitere Gründe, das Projekt durchzuführen, waren:

- hohe Wartungskosten
- ein nicht zukunftsfähiges System
- viele Schnittstellen
- aufwändige Berichterstattung an den Mutterkonzern.

Durch die Konsolidierung und Migration der vorhandenen Cognos-Berichte auf SAP BW on HANA und SAP BO WebIntelligence wurden sämtliche Berichtsprozesse sowie die Reportingperformance verbessert, Kennzahlen harmonisiert und die Berichte standardisiert.

BEST PRACTICE

Branche:

Elektronikgroßhandel

Anforderungen:

- Ablösung eines eigengestrickten ERP Systems durch SAP ECC
- Ablösung des vorhandenen auf Cognos basierenden Reporting-systems durch SAP BW on HANA und SAP BO WebIntelligence
- Integration in die ERP- und Reporting-Landschaft der Muttergesellschaft

Projekt:

Konsolidierung und Migration der vorhandenen Cognos-Berichte auf SAP BW on HANA und SAP BO WebIntelligence

Hinsichtlich Dauer, Ressourcen und Skills war das Projekt eine Herausforderung: das Projekt begann Mitte 2016 und zeitweise waren bis zu 15 Projektmitarbeiter involviert.

Das Projekt

In einer solch hochkomplexen Datenmodell-Architektur, wie das Inspiricon-Team sie bei diesem Kunden vorfand, sind die saubere Definition von Prozessen und deren strikte Einhaltung unabdingbar. Deshalb erfolgte zu Projektbeginn eine umfangreiche Konsolidierung der vorhandenen Berichte. Eine besondere Leistung war es hierbei, dass die neuen Berichte entwickelt wurden, ohne dass die zugrundeliegenden SAP ECC Prozesse implementiert waren. Dies bedeutet gleichzeitig, dass dem neuen Datenmodell eine hohe Flexibilität zu Grunde liegt.

Alle Kerngeschäftsprozesse wurden im Projektverlauf in SAP ECC mit SAP-basiertem Reporting implementiert.

Die Definition der finalen Berichtsansforderungen im BI kann nur bis zu einem gewissen Grad funktionieren, wenn die ERP-Prozesse noch nicht final fixiert sind. Zusätzlich bringt das Arbeiten mit den neuesten Software-Tools neben Vorteilen auch viele – bis dahin unbekannte – Abhängigkeiten zutage, zu denen es noch keine Dokumentationen gibt.

Unsere Lösung

Die von Inspiricon umgesetzte Lösung besteht aus der Konsolidierung und Migration von ca. 600 vorhandenen Cognos-Berichten auf SAP BW on HANA und SAP BO WebIntelligence. Die gewachsenen 600 Cognos-Berichte wurden im Rahmen der Konsolidierung auf ca. 100 Berichte reduziert.

Besondere Merkmale:

- Die Migration der Berichte erfolgte zeitgleich mit der SAP ECC Migration
- Go-Live für SAP ECC und das Reportingsystem waren am gleichen Tag
- Alle Berichte setzen auf HANA Views auf
- Umfangreicher Einsatz von grafischen und gescripteten HANA Views
- Umfassende Testphase
- Intensive Enduser- und Poweruser-Schulungen

Nach Abschluss der Konsolidierung und der Migration profitiert unser Kunde von folgenden Punkten:

- „State of the Art“ Datenmodelle in SAP BI unter Verwendung der neuen Info-provider-Typen (ADSO, Composite Provider, HANA Views)
- Innovative zeitgemäße und moderne Werkzeuge für Reporting
- Nutzung der HANA In Memory Technologie mit ihrem vollen Potenzial
- Harmonisierung der globalen SAP BI Supportstrukturen

Dadurch ist unser Kunde nun in der Lage, Kennzahlen zu standardisieren, Schnittstellen zu reduzieren sowie die Transparenz und die zeitliche Verfügbarkeit von Informationen zu erhöhen.

Eine Einführung und Standardisierung der SAP ERP- und BI-Lösung bedeutet auch ein hohes Investitionsvolumen. Diese konnte Inspiricon durch den Einsatz von Mitarbeitern aus dem eigenen Nearshoring-Standort in Cluj-Napoca, Rumänien, erheblich reduzieren. Dort wurde ein Großteil der Entwicklungsarbeit geleistet. In den Hochphasen des Projektes waren bis zu 6 Berater aus Cluj-Napoca eingebunden.

Über die Inspiricon AG

Die **Inspiricon** ist Ihr Geschäftspartner für SAP Business Intelligence im deutschsprachigen Markt. Profitieren Sie von unserem Fachwissen in SAP BI Consulting in den Bereichen Strategie, Organisation und Governance, den Prozessen sowie der BI Architektur. Ergänzt wird das Inspiricon-Portfolio durch Software- und Plattformentwicklung. Durch diese einmalige Kombination aus Beratungs-Erfahrung und Entwicklungsthemen können wir Sie in den Zeiten des digitalen Wandels unterstützen und beraten. **RUN BETTER. RUN DIFFERENT.**